

Presseinformation

Neues Hauptfernrohr für die Sternwarte Solingen

Spende der Solinger codecentric AG ermöglicht noch tiefere Einblicke ins Universum

Solingen, 27.08.2014 Völlig neue Einblicke für Besucher und vielfältige Fotomöglichkeiten bietet das neue Teleskop, das gestern dank der großzügigen Unterstützung des Solinger IT-Unternehmens codecentric AG im Sternenkabinett der Sternwarte Solingen eingeweiht wurde.

Rainer Vehns, Vorstand der codecentric AG, liegt die außerschulische Bildung gerade im naturwissenschaftlichen Bereich am Herzen: „Seit wenigen Tagen haben wir unseren Firmensitz von Düsseldorf nach Solingen verlagert und planen hier unsere neue Hauptverwaltung, die wie das Galileum Solingen 2016 eröffnen soll – und zwar unweit des stillgelegten Kugelgasbehälters der Stadtwerke Solingen. So sind wir schnell auf dieses spannende Projekt aufmerksam geworden. Das Galileum als logische Konsequenz aus der erfolgreichen Arbeit der Sternwarte ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie man Physik und Unterhaltung gut miteinander verknüpfen kann. Dieses Engagement wollen wir schon heute würdigen: Deshalb haben wir uns entschlossen, die Sternwarte beim Kauf eines neuen Teleskops zu unterstützen.“

Das hochmoderne Schmidt-Cassegrain-Teleskop hat inklusive Umbau und Zubehör knapp über 10.000 Euro gekostet, ein großer Teil davon ist durch die Spende der Fa. Codecentric finanziert worden. Das Teleskop mit einem Spiegeldurchmesser von 35 cm und einer Brennweite von 3910 mm hat nun das fast schon historische Schiefspiegler-Teleskop in der Kuppel der Sternwarte ersetzt. Dr. Frank Lungenstraß, Schatzmeister der Walter-Horn-Gesellschaft, erklärt: „Dieses Celestron 14 EHD-Teleskop ist für den Solinger Himmel das absolute Optimum, es ermöglicht völlig neue Einblicke in die Tiefen des Universums und gestochen scharfe Aufnahmen. Natürlich wird das neue Teleskop auch im Galileum Solingen nicht nur einen Ehrenplatz bekommen, sondern intensiv eingesetzt werden.“

Was ist das Galileum Solingen?

Mit dem Galileum Solingen entsteht im ungenutzten Kugelgasbehälter in Solingen-Ohligs eine interaktive Erlebniswelt aus Planetarium und Sternwarte. Im Planetarium wird der Sternenhimmel unabhängig von Tageszeit, Wetter und allen Umweltbedingungen in die Kuppel projiziert, in der Sternwarte können kleine und große Besucher in klaren Nächten den Sternenhimmel erkunden. Die Gesamtkosten für den Bau des Galileum Solingen betragen 6,3 Millionen Euro. Der Großteil davon,

bis zu 4 Millionen Euro, soll durch Städtebauförderungsmittel des Landes NRW finanziert werden. Diese Chance besteht allerdings nur, wenn rund 2,3 Millionen Euro vom Verein selbst durch Spenden und Sponsoring finanziert werden.

Hinweis für die Redaktion – Bitte beachten Sie:

Eine Förderung des Galileum Solingen durch die Städtebauförderung NRW kann nur erfolgen, wenn verschiedene Rahmenbedingungen erfüllt sind. Eine der wichtigsten Vorgaben dabei ist, dass VOR einer Bewilligung der Fördergelder der Eigenanteil in Höhe von rund 2,3 Millionen Euro vom Verein selbst durch Spenden und Sponsoring sichergestellt ist.

Um Missverständnisse zu vermeiden, bitte an diesem Punkt besonders präzise formulieren. Vielen Dank!



Abb.: Rainer Vehns vom Vorstand der Fa. codecentric (links) und Dr. Frank Lungenstraß von der Sternwarte Solingen (rechts im Bild) stellten das Teleskop der Öffentlichkeit vor.

Foto: Norman Schwarz, Sternwarte Solingen



Abb.: Das neue Teleskop bietet tiefe Einblicke ins Universum und ermöglicht gestochen scharfe Fotos.

Foto: Norman Schwarz, Sternwarte Solingen

Pressekontakt

Walter- Horn-Gesellschaft e.V.
c/o Sternwarte Solingen
Dr. Frank Lungenstraß
Sternstraße 5
42719 Solingen
lungenstrass@sternwarte-solingen.de
www.sternwarte-solingen.de
www.galileum-solingen.de

CGW GmbH

Christina Guth
Oberbenrader Str. 51
47804 Krefeld
c.guth@c-g-w.net

Tel: 02151-36805-11